

**Studien- und Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik  
(englische Bezeichnung: Logistics Engineering and Management)  
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München**

**vom 09.08.2018**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2 und 3 sowie Art. 66 Abs. 1 Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften München folgende Satzung:

**§ 1  
Studienziel**

Ziel des Bachelorstudiums ist es, die Studierenden zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Verfahren in dem beruflichen Feld Logistikmanagement zu befähigen.

**§ 2  
Beginn und Aufbau des Studiums**

- (1) Der Beginn des Bachelorstudiums im ersten Semester ist zum Wintersemester eines Studienjahres möglich.
- (2) Das praktische Studiensemester wird als fünftes Studiensemester geführt.
- (3) <sup>1</sup>Vor Studienbeginn muss der Abschluss einer einschlägigen fachpraktischen Ausbildung oder eine mindestens zehnwöchige (50 Arbeitstage) einschlägige praktische Tätigkeit (Vorpraktikum) nachgewiesen werden. <sup>2</sup>Dabei zählen Fehl- und Krankheitstage nicht zu den 50 Arbeitstagen. <sup>3</sup>Vier Wochen des Vorpraktikums können zusammenhängend in den vorlesungsfreien Zeiten bis zum Ende des dritten Fachsemesters nachgeholt werden. <sup>4</sup>Das Vorpraktikum muss in einem Handwerks- oder Industriebetrieb im Bereich der Metallbearbeitung und Metallverarbeitung abgeleistet werden sowie das Kennenlernen von Fertigungs- und Montageverfahren und den dazu eingesetzten Werkzeugen und Maschinen im Werkstatt- oder Produktionsbereich umfassen. <sup>5</sup>Wurden die in Satz 4 genannten Kompetenzen während einer abgeschlossenen beruflichen Ausbildung erworben, kann das Vorpraktikum auf schriftlichen Antrag erlassen werden. <sup>6</sup>Studienbewerberinnen und Studienbewerber der Fachoberschulen, Ausbildungsrichtung Technik, benötigen kein Vorpraktikum.
- (4) Ab dem vierten Studiensemester muss jede/r Studierende nach Maßgabe des Studienplanes drei fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule wählen.
- (5) <sup>1</sup>Wenn ein Modul in einem Semester nicht angeboten wird, ist es zulässig, in diesem Semester den Leistungsnachweis in einem gleichwertigen Modul des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen Automobilindustrie abzulegen. <sup>2</sup>Falls im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Automobilindustrie kein gleichwertiges Modul angeboten wird, ist es zulässig, in diesem Semester den Leistungsnachweis in einem gleichwertigen Modul des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen abzulegen. <sup>3</sup>Gleichwertige Module sind im Studienplan definiert.

### § 3

#### Grundlagen- und Orientierungsprüfungen, Vorrückensregelungen

- (1) Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters müssen die Prüfungen in den Modulen Mathematik I, Grundlagen der Informatik und Technische Mechanik (Grundlagen- und Orientierungsprüfungen) erstmals angetreten werden.
- (2) Voraussetzung für den Eintritt in das dritte Studiensemester ist das Bestehen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Mathematik I sowie von mindestens acht weiteren Modulen aus den ersten zwei Studiensemestern.
- (3) Voraussetzung für den Eintritt in das fünfte Studiensemester ist das erfolgreiche Ablegen aller Module der ersten beiden Studiensemester.
- (4) <sup>1</sup>Die AW-Module können ab dem ersten Studiensemester erstmals angetreten werden. <sup>2</sup>Die ECTS- Kreditpunkte eines AW-Moduls zählen jedoch nicht zu den ECTS-Kreditpunkten, die zum Vorrücken in ein höheres Studiensemester erforderlich sind, soweit das vorgezogene AW-Modul zeitlich einem höheren Semester, als dem Semester, für das die Vorrückensregelung gilt, zugeordnet ist.

### § 4

#### Prüfungskommission

Für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik wird eine Prüfungskommission gebildet, die aus fünf Professorinnen und/oder Professoren der Fakultät für Wirtschaftsingenieurwesen besteht.

### § 5

#### Bachelorarbeit

- (1) <sup>1</sup>Das Thema der Bachelorarbeit kann frühestens nach der erfolgreichen Ableistung der praktischen Ausbildung des praktischen Studiensemesters ausgegeben werden; die Modularbeit zum praktischen Studiensemester kann auch nach Beginn der Bachelorarbeit abgelegt werden. <sup>2</sup>Die Bearbeitungsfrist der Bachelorarbeit beträgt sechs Monate.
- (2) Für die Wiederholung einer nicht bestandenen Bachelorarbeit mit einem neuen Thema gilt Abs. 1 Satz 2 entsprechend.

### § 6

#### Bewertung von Prüfungen und Prüfungsgesamtergebnis

<sup>1</sup>Für die Berechnung des Prüfungsgesamtergebnisses werden die Endnoten der Module gleich gewichtet. <sup>2</sup>Ausgenommen sind die Endnoten der Module der beiden ersten Studiensemester (G1 bis G13), die jeweils nur zu einem Viertel gewichtet werden und die Endnoten der Module H9 und H10, die jeweils nur zur Hälfte gewichtet werden. <sup>3</sup>Die Note der Bachelorarbeit wird dreifach gewichtet.

### § 7

#### Akademischer Grad

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad eines „Bachelor of Engineering“, Kurzform: „B. Eng.“, verliehen.

**§ 8**  
**In-Kraft-Treten**

<sup>1</sup>Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt mit Wirkung zum 01. Oktober 2018 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für Studierende, die das Studium im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik im ersten Studiensemester nach dem Sommersemester 2018 aufnehmen.

**Anlage 1: Übersicht über die Module und Prüfungen im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik  
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München**

**1. Bachelorprüfung (1. und 2. theoretisches Studiensemester)**

1) Lfd. Nr.	2) Module	3) Modules	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrveranstaltungsart	7) Prüfungsform und Gewichtung
G1	Mathematik I *	Mathematics I	6	6	SU, Ü	schrP
G2	Mathematik II *	Mathematics II	4	5	SU, Ü	schrP
G3	Technische Mechanik	Engineering Mechanics	4	5	SU, Ü	schrP
G4	Physik mit Praktikum	Physics plus practical training	5	6	SU, Ü, Pr	schrP (0,7) und ModA (0,3)
G5	Chemie und Werkstoffe*	Chemistry and Materials	3	4	SU, Ü	schrP
G6	Werkstofftechnik *	Material Engineering	4	4	SU, Ü	schrP
G7	Elektrotechnik	Electrical Engineering	4	5	SU, Ü	schrP
G8	Technisches Zeichnen *	Technical Drawing	3	4	SU, Ü	ModA (0,6) und praP (0,4)
G9	Maschinenelemente	Machine Elements	4	5	SU, Ü	schrP
G10	Betriebswirtschaftslehre *	Business Administration	4	4	SU, Ü	schrP
G11	Buchführung und Bilanzierung *	Financial Accounting	4	4	SU, Ü	schrP
G12	Grundlagen der Informatik *	Basics of Computer Science	4	5	SU, Ü	schrP
G13	Volkswirtschaftslehre *	Economics	4	4	SU, Ü	schrP
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 1. und 2. theoretisches Studiensemester:		53	61		

\* Grundlagenmodule gemäß § 4 Abs. 2 RaPO

## 2. Bachelorprüfung (3. und 4. sowie 6. und 7. theoretisches Studiensemester)

1) Lfd. Nr.	2) Module	3) Modules	4) SWS	5) ECTS-Kreditpunkte	6) Lehrveranstaltungsart	7) Prüfungsform
H1	Prozess- und Datenmodellierung *	Process and Data Modelling	4	4	SU, Ü	schrP
H2	Regelungstechnik	Feedback Control Systems	4	5	SU, Ü	schrP
H3	Fertigungstechnik mit Praktikum	Manufacturing Technologies plus practical training	4	4	SU, Ü, Pr	schrP
H4	Kostenrechnung *	Cost Accounting	4	4	SU, Ü	schrP
H5	Finanzierung und Investition *	Finance and Investment	3	4	SU, Ü	schrP
H6	Personal- & Organisationsentwicklung	People & Organizational Development	4	4	SU, Ü	ModA
H7	Statistik *	Statistics	4	4	SU, Ü	schrP
H8	Wirtschaftsprivatrecht *	Private Commercial Law	3	4	SU, Ü	schrP
H9	Fachsprache Englisch I	Business English 1	3	4	SU, Ü	schrP
H10	Fachsprache Englisch II	Business English 2	3	4	SU, Ü	schrP
H11	Beschaffung und Distributionslogistik	Sourcing and Distribution	4	4	SU, Ü	schrP
H12	Produktionsmanagement und Logistik I	Production Management and Logistics I	4	4	SU, Ü	schrP
H13	Produktionsmanagement und Logistik II	Production Management and Logistics II	3	4	SU, Ü	schrP
H14	Fördertechnik	Material Handling	4	4	SU, Ü	schrP
H15	Lagertechnik	Storage Systems	4	4	SU, Ü, Pr	schrP
H16	Handhabungstechnik	Handling Technology	4	4	SU, Ü, Pr	schrP
H17	Automatisierungstechnik	Automation	4	4	SU, Ü	schrP
H18	Softwaresysteme der Logistik I	Logistical Software Systems I	3	4	SU, Ü, Pr	schrP
H19	Softwaresysteme der Logistik II	Logistical Software Systems II	3	4	SU, Ü, Pr	schrP
H20	ERP-Systeme	ERP-Systems	4	4	SU, Ü, Pr	schrP
H21	Supply Chain Management	Supply Chain Management	5	5	SU, Ü	ModA
H22	Interdisziplinäre Projektarbeit	Interdisciplinary Projects	3	5	SU, Ü	ModA
H23	Allgemeinwissenschaften	General Studies	4	4	§ 7 Abs. 2 ASPO	§ 7 Abs. 2 ASPO
H24	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul I	Departmental Elective I	3 oder 4	4	SU, Ü	schrP und/oder mdlP und/oder ModA und/oder PräS
H25	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul II	Departmental Elective II	3 oder 4	4	SU, Ü	schrP und/oder mdlP und/oder ModA und/oder PräS

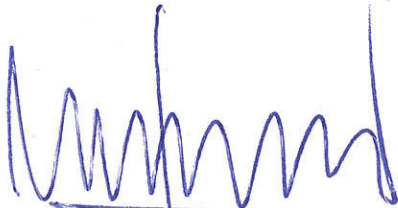
\* Grundlagenmodule gemäß § 4 Abs. 2 RaPO

1) Lfd. Nr.	2) Module	3) Modules	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrveranstaltungsart	7) Prüfungsform
H26	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul III	Departmental Elective III	3 oder 4	4	SU, Ü	schrP und/oder mdlP und/oder ModA und/oder Präs
H27	Bachelorarbeit	Bachelor Thesis		12		BA
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 3. und 4. sowie 6. und 7. theoretisches Studiensemester Gesamtsumme der SWS und ECTS-Kreditpunkte (1. bis 7. Studiensemester)		94 - 97 156 - 159	119 210		

### 3. Bachelorprüfung (5. Studiensemester = praktisches Studiensemester)

1) Lfd. Nr.	2) Module <sup>1</sup>	3) Modules	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrveranstaltungsart	7) Prüfungsform und Gewichtung
H28	Projekt- und Qualitätsmanagement <sup>9</sup>	Project Planning & Quality Management	5	5	SU, Ü	schrP (0,6) und ModA (0,4)
H29	Produktionsplanung Praktikum <sup>9</sup>	Practical Training Production Planning	4	5	SU, Ü, Pr	ModA
H30	Industriepraktikum (20 Wochen à 4 Tage) <sup>9</sup>	Industrial Placement (20 weeks each 4 days)		20		ModA
	SWS und ECTS-Kreditpunkte praktisches Studiensemester:		9	30		

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 18.07.2018 sowie der Genehmigung des Präsidenten der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 08.08.2018.



Prof. Dr. Martin Leitner  
Präsident

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik (englische Bezeichnung: Logistics Engineering and Management) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München wurde am 09.08.2018 in der Hochschule für angewandte Wissenschaften München niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 09.08.2018 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben.

Tag der Bekanntmachung ist daher der 09.08.2018.

Hochschule für angewandte Wissenschaften München  
Lothstraße 34  
80335 München

München, 09.08.2018  
Stei/MH

## **BEKANNTMACHUNG**

Hiermit wird die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik (englische Bezeichnung: Logistics Engineering and Management) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 09.08.2018, ausgefertigt am 09.08.2018, bekannt gemacht.

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik (englische Bezeichnung: Logistics Engineering and Management) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München liegt in der Bibliothek der Hochschule München, Gebäude H, Lothstraße 13 d, 80335 München, zur Einsichtnahme auf.

i. A.

  
Steiger